

## Pressemitteilung

### **höttl Retail Solutions hat Eigenverwaltung erfolgreich beendet**

- Integrierte Standardsoftware anstatt Individualsoftware rückt in den Mittelpunkt

Bad Hersfeld. 5. Januar 2018. Nun ist es offiziell, das Eigenverwaltungsverfahren der höttl Retail Solutions GmbH wurde vom Amtsgericht Bad Hersfeld aufgehoben. Mit der nun offiziellen Verfahrensaufhebung können die Geschäftsführer Johannes Schick und Carsten Uffenkamp das Kapitel des ESUG-Verfahrens ihres Unternehmens schließen und die bereits begonnene Neuausrichtung der höttl Retail Solutions weiter fortführen. Das Softwareunternehmen gilt als erfolgreich saniert und entschuldet. Zum neuen Weg gehört, dass sich höttl mehr auf die Erstellung von integrierter Standardsoftware konzentriert.

„Unser Entschluss, Anfang 2017 mit umfassender Unterstützung des Beratungsunternehmens Buchalik Brömmekamp das Unternehmen durch ein Eigenverwaltungsverfahren zu sanieren, war richtig. Unser Dank gilt allen Beteiligten, die an die Zukunft des Unternehmens geglaubt haben und mit uns diesen Weg gegangen sind“, erklärt Johannes Schick. Durch das Eigenverwaltungsverfahren konnten 86 der 90 Arbeitsplätze gerettet werden. Der wesentliche Grund für das erforderliche Sanierungsverfahren war die überraschende Beendigung und drohende Rückabwicklung eines Großauftrags.

Während des Verfahrens ergänzten die Gesellschafter die Geschäftsführung um den Sanierungsexperten Tim Langstädtler von der Wirtschaftskanzlei Buchalik Brömmekamp. Langstädtler übernahm die verfahrensspezifischen Fragestellungen sowie die Kommunikation zu allen Stakeholdern, bei denen das ESUG-Planverfahren weitestgehend

## Pressemitteilung

unbekannt war. „Die zügige Sanierung war insbesondere deshalb möglich, weil die geschäftsführenden Gesellschafter unverzüglich die erforderlichen Schritte eingeleitet haben und die überwiegende Mehrheit der Beteiligten gemeinsam von dem eingeschlagenen Weg überzeugt werden konnte. Die Geschäftsführung hatte immer das Steuerrad für eine positive Zukunft in der eigenen Hand. Eine Sanierung in Eigenverwaltung ist grundsätzlich ein veritables Instrument, wenn es rechtzeitig beantragt wird. Meine Erfahrung zeigt jedoch, dass viele Unternehmen diesen Schritt leider noch scheuen und in Schockstarre verharren. Die beiden Geschäftsführer haben hier vorbildlich reagiert, sodass die Sanierung in Eigenverwaltung auch dank der Zusammenarbeit mit den Gläubigern gut funktioniert hat“, so Langstädtler. Mit dem gewählten Verfahren ist die Umsetzung von Sanierungsmaßnahmen, wie etwa die Beendigung unrentabler Vertragsverhältnisse oder langlaufender Dauerschuldverhältnisse, deutlich schneller und wesentlich kostengünstiger möglich. Ein Vorteil für die Gläubiger ist, dass sie eine deutlich höhere Quote als im Falle einer Regelinsolvenz erhalten werden.

Von der Entwicklung von Individualsoftware hat sich höttl Retail Solutions inzwischen überwiegend verabschiedet. Die bereits vor dem Verfahren entwickelten „Suiten“ (in sich integrierte Versionsstände) als Softwarelösungen werden kontinuierlich weiterentwickelt. Innerhalb des Unternehmens fand auch ein organisatorischer Umbau statt.

„höttl Retail Solutions hat das Instrument der Eigenverwaltung intensiv genutzt, um das Unternehmen wieder auf die Erfolgsspur zu bringen und sich wettbewerbsfähig aufzustellen. Ich sehe eine gute Zukunft für das Unternehmen“, so der ehemalige Sachwalter und Rechtsanwalt Kai Dellit. Dellit ist Fachanwalt für Insolvenzrecht und Partner der Kanzlei hww hermann wienberg wilhelm aus Erfurt. Als Sachwalter übernahm er die Aufgabe, die wirtschaftliche Lage der Schuldnerin zu prüfen und die Geschäftsführung zu überwachen.

Die höttl Retail Solutions sieht sich nun umso mehr gestärkt und wieder in der Verantwortung für den Mittelstand, innovative und intuitive Lösungen auf den Markt zu bringen. Dazu will

## Pressemitteilung

das Unternehmen bereits im Frühjahr ein neues Produkt launchen, welches den Kassiervorgang mittels einer eigenen APP-Entwicklung revolutionieren soll.

### Über hötl Retail Solutions GmbH

hötl Retail Solutions zählt zu den führenden Spezialisten für Kassen- und Warenwirtschaftslösungen und bedient damit Einzelhandelsunternehmen jeder Größenklasse, vom inhabergeführten Fachgeschäft über "Platzhirsche" mit regionaler Bedeutung bis hin zu namhaften Filialisten. Die Produkte und Dienstleistungen unterstützen den Non-Food-Handel, Hersteller, Großhändler oder Markeninhaber der Bekleidungsbranche, die mit hötl-Lösungen Markenflächen und Stores steuern.

### Über Buchalik Brömmekamp:

Als Beratungsgesellschaft für Restrukturierung und Sanierung ist Buchalik Brömmekamp darauf spezialisiert, mittelständische Unternehmen innerhalb und außerhalb der Krise auf Erfolgskurs zu bringen. Leistungen der Buchalik Brömmekamp werden durch eine Rechtsanwalts- und Steuerberaterkanzlei sowie einer Unternehmensberatung angeboten. Interdisziplinär arbeiten Betriebswirte, Ingenieure und Juristen zusammen und bieten ein breites Spektrum an Dienstleistungen für mittelständische Unternehmen, Fremd- und Eigenkapitalgeber sowie Insolvenzverwalter. Buchalik Brömmekamp entwickelt ganzheitliche und nachhaltige Lösungen, die rechtlich, steuerrechtlich sowie betriebs- und finanzwirtschaftlich aufeinander abgestimmt sind und setzt diese in Restrukturierungs- und Sanierungsprojekten um. Buchalik Brömmekamp hat bisher 130 Unternehmen nach dem neuen Gesetz beraten.

Kontakt Buchalik Brömmekamp: Robert Buchalik, Tel. +49 211 828977-0, E-Mail: [robert.buchalik@buchalik-broemmekamp.de](mailto:robert.buchalik@buchalik-broemmekamp.de)

### Über hww hermann wienberg wilhelm

hww hermann wienberg wilhelm ist ein auf Rechtsberatung, Restrukturierung, Insolvenz- und Zwangsverwaltung spezialisierter Dienstleister. Mit mehreren hundert Mitarbeitern ist hww in 24 Städten in Deutschland vertreten und verfügt über ein eigenes internationales Netzwerk. hww Insolvenzverwalter waren bundesweit bereits in tausenden Insolvenzverfahren tätig. U.a. verantworteten hww-Partner die Sanierung von börsennotierten Solar-Unternehmen wie Q.Cells, des Baukonzerns Holzmann, des Automobilherstellers Karmann, der Einzelhandelskette Woolworth Deutschland und des Onlinehändlers getgoods.

Weitere Informationen unter: [www.hww.eu](http://www.hww.eu)